



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

HSM-Projektsekretariat
Schweiz. Konferenz der kantonalen
Gesundheitsdirektorinnen und -direktoren
Speichergasse 6
3000 Bern 7

E-Mail: hsm@gdk-cds.ch

Ort, Datum Bern, 5. Dezember 2016
Ansprechpartner/in Martin Bienlein

Direktwahl
E-Mail

031 335 11 13
martin.bienlein@hplus.ch

H+ Vernehmlassungsantwort zu den Reevaluationen der HSM-Bereiche

- **Hochspezialisierte pädiatrischen Onkologie**
- **Hochspezialisierte Pädiatrie und Kinderchirurgie**

Sehr geehrte Damen und Herren

Besten Dank für Ihre Einladung, zu den zwei oben erwähnten Vernehmlassungen Stellung zu nehmen. Unsere Antwort beruht auf einer Umfrage bei unseren Mitgliedern.

H+ stimmt den Zuordnungen der Bereiche „Hochspezialisierte pädiatrischen Onkologie“ und „Hochspezialisierte Pädiatrie und Kinderchirurgie“ zur HSM zu.

Die Begründungen für die Zuordnungen sind allerdings sehr generisch gehalten und könnten auf viele Behandlungen zutreffen, ohne dass dafür eine Konzentration notwendig wäre. Zum Beispiel haben viele Spitäler MRI-Geräte und das Fachpersonal zur Bedienung ist vorhanden. Sonst würde gar keine Anwendungsgenehmigung für die Apparate erteilt. Aus den Begründungen ist nicht klar ersichtlich, wie die Konzentration oder Synergieeffekte einen medizinischen Mehrwert für die betroffenen Patientinnen und Patienten bringen.

Ausserdem fehlen im Rahmen dieser Reevaluationen konkrete Zahlen (z.B. Qualitätsindikatoren), welche den Mehrwert der HSM-Planung untermauern. Wichtig wären konkrete Fallzahlen und fallbezogene Daten in der Schweiz. Gemäss den früheren Zuteilungsentscheiden sollten diese Daten vorliegen, welche für die Neuordnung und Neuzuteilung beigezogen werden können. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang die Vernehmlassungsantworten des Kantonsspitals Luzern (LUKS) und des Universitäts-Kinderspitals beider Basel (UKBB).

Zu den konkreten Zuordnungskriterien äussert sich H+ nicht. Wir bitten Sie, dabei die Antworten unserer Mitglieder zu berücksichtigen.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse

Dr. Bernhard Wegmüller
Direktor